

# Kartoffeln



Vorauflauf, Keimung

Auflaufen

Blatt- u. Stengelwachstum

Längenwachstum

Staudenschluss

Knospenbildung

Blüte

Blüte/Beerenbildung

Blüte/Beerenbildung

Vergilbung/Abreife

09

10-19

21-29

31-39

51

60-69

70-79

91-97

## Unkrautbekämpfung

**Silwet L-77** 0,1 l/ha in jede Spritzung bei reduzierten Wassermengen, verbessert die Wirkstoffverteilung.

**Einjährige Unkräuter und Ungräser**  
in Speise- und Futterkartoffeln

**Racer CS**   
2 l/ha  
oder  
**Stomp 400 SC**   
3 l/ha  
+ **Condoral**  
500 g/ha

Bei starkem Kleberdruck 2,5–3 l/ha Racer CS (ohne Sorte Nicola) verwenden.  
Die Mischung Stomp 400 SC und Condoral ist auch in Saatkartoffeln und unter Folie möglich.

**Einjährige Unkräuter und Ungräser**  
Speise- und Futterkartoffeln

**Condoral 70 WG** 0,75–1,0 kg/ha **Condoral 70 WG** 0,4–0,75 kg/ha im NA

**Sorteneinschränkungen beachten:**  
Behandlung nur im Vorauflauf mit max. 750 g Condoral: Agata, Innovator, Lady Christl, Lady Felicia, Lady Rosetta und Marlen.  
Behandlung nur im Vorauflauf mit max. 750 g Condoral und notfalls im frühen Nachauflauf bis 5 cm Staudenhöhe mit max. 400 g Condoral: Agria, Charlotte, Hermes, Lady Claire, Ostara, Nicola und Viktoria

Einjährige Unkräuter (spez. Klebern)

**Basagran SG** 1 kg/ha

Ergänzungsbehandlung gegen **Klebern/Zyperngras**. Nur abgetrocknete Bestände behandeln. Wuchshöhe der Kartoffelstauden 10–20 cm hoch. Basagran darf nicht in der Grundwasserschutzzone S2 eingesetzt werden.

**Einjährige Ungräser und Quecke**  
inkl. Raygräser, Hirsen u.a.

**Focus Ultra** 2–6 l/ha

Einjährige Ungräser ab 3-Blatt-Stadium bis zum Bestocken mit 2 l/ha, Quecken von ca. 20 cm Höhe mit 5–6 l/ha Focus Ultra behandeln.

**Aramo** 1–2 l/ha

**Aramo auch gegen einjährige Rispengräser.** Mischbar mit unseren Fungiziden.

## Fungizidstrategie mit 9 Behandlungen

1-2 x **Ridomil Gold**   
2,5 kg/ha

1-2 x **Acrobat MZ WG**   
2,5 kg/ha

3 x **Rover Star**   
3 l/ha  
+  
**Forum**   
1 l/ha

3 x **Rover Star**   
2 l/ha  
+  
**Ranman**   
0,2 l/ha

## Krankheiten

Knollenbeizung von Saatkartoffeln gegen Rhizoctonia solani

**Rizolex 50 SC** 0,3 l/ha **NEU**

Sprühbehandlung auf Rollenband vor der Saat im Lager.

**Rizolex 50 SC** 0,75 l/ha **NEU**

Saatgutbehandlung auf Pflanzmaschine beim Legen der Knollen.

Kraut- und Knollenfäule / Alternaria

**Ridomil Gold** 2,5 kg/ha

**Systemische Wirkung**, maximal 3 Behandlungen bis Ende Juli.

**Rover Star** 4 l/ha oder **Polyram DF** 3 kg/ha

Behandlung alle 7–10 Tage. Sehr gute Wirkung gegen Alternaria. Nach starkem Regen Spritzbelag sofort erneuern. Wassermenge der Krautmasse anpassen.

**Rover Combi** 2 kg/ha oder **Acrobat MZ WG** 2,5 kg/ha

Mit teilsystemischer Wirkung.

**Ranman** 0,2 l/ha + **Polyram DF** 3 kg/ha oder **Rover Star** 2–3 l/ha oder **Bogard** 0,5 l/ha

Hohe Regenfestigkeit und gute Sporenwirkung. Max. 3 Behandlungen. **Ranman nicht mit Silwet L-77 mischen.**

**Forum** 1 l/ha + **Polyram DF** 3 kg/ha oder **Rover Star** 2–3 l/ha oder **Bogard** 0,5 l/ha

Zugabe von Bogard gegen Alternaria in stark anfälligen Sorten.

Kraut- und Knollenfäule

**Flowbrix** 3 l/ha

Hochwertiges Kupferpräparat. Behandlungen im Abstand von 7–10 Tagen. Wartefrist: 3 Wochen, bei Frühkartoffeln 2 Wochen.

## Schädlinge

Kartoffelkäfer / Larven

**Fastac Perlen** 70 g/ha

Behandeln, wenn Käfer und Larven auftreten. Wegen der möglichen Gefährdung von Bienen nicht spritzen, wenn blühende Unkräuter vorhanden sind. Wartefrist: 3 Wochen.

**Oikos** 1,5 l/ha

Systemisches Insektizid, früh behandeln.

**Rimon** 0,2 l/ha

Mit Rimon früh behandeln, beim Erscheinen der ersten Larven. Max. 2 Behandlungen pro Parzelle und Jahr.

**Novodor** 3–5 l/ha

Biologisches Kartoffelkäferlarvizid. Splitbehandlung 2 x 3 l/ha. Wichtig: Früh behandeln, wenn Larven noch klein sind. **Nicht mit Kupfer mischen.**

Virusübertragende Blattläuse in Pflanzkartoffeln

**Spray-Oil 7E** 7 l/ha in 350 l Wasser

1mal pro Woche, sobald 30% der Pflanzen aufgelaufen sind. Mischbar mit L+G Fungiziden.

**Pirimor** 150 g/ha

Unter Tunnelabdeckung.

## Blattdüngung

Manganmangel

**MaxMan 400** 1 l/ha

Moorböden, 2–3 x spritzen. Mischbar mit unseren Fungiziden.

Spurenelementmangel Mg, Mn, B, u.a. und Stärkeaufbau

**Fetrilon-Combi** 1 kg/ha

Mischbar mit Fungiziden LG.

Wachstumsförderung

**Folifert Super** 4–6 kg/ha oder **Flüssigdünger LG** 3–5 l/ha

Den Fungizidspritzungen zur Förderung einer gesunden Staudenentwicklung zusetzen. Wirken pH-senkend in der Spritzbrühe.

= ÖLN: Beachten Sie den ökologischen Leistungsnachweis der für Ihr Gebiet zuständigen Kommission.